



## Antrag auf finanzielle Hilfe für Studierende mit Kind

Interner Hinweis: Stipendien und Studienförderung für Studierende außerhalb des BAföG und sonstige Fördermaßnahmen aus **Kapitel 9600, Titel 54785, Projekt 8131001, Kostenart 69411, Kostenstelle 81310**, Nr. 7 – Förderung (alleinstehender) Studierender mit Kind

<b>Antragsteller*in</b>		
Name, Vorname		
Geburtsdatum	Familienstand	Staatsangehörigkeit
E-Mail		Telefon (mit Vorwahl)
Adresse		Bankverbindung IBAN Institut
Matrikelnummer		Fachsemester
Studienfach		Angestrebter Abschluss <input type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master <input type="checkbox"/> Promotion
Name des 1. Kindes		Name des 2. Kindes
Geburtsdatum des 1. Kindes		Geburtsdatum des 2. Kindes
<b>Beantragung für Studierende mit Kind</b>		
Bücher und Software: Titel, ISBN, Kosten		
Die Rechnung (Original) <input type="checkbox"/> ist beigefügt <input type="checkbox"/> wird nachgereicht (spätestens mit dem Mittelabruf)		
Andere Arbeitsmaterialien: Beschreibung, Kosten		
Die Rechnung (Original) <input type="checkbox"/> ist beigefügt <input type="checkbox"/> wird nachgereicht (spätestens mit dem Mittelabruf)		

**(Zusätzliche) Beantragung für Alleinerziehende**

Ich bin alleinerziehend

 ja nein

Beschreibung der vorhandenen Kinderbetreuung (Adresse Krippe, Kindergarten, Tagesmutter ..., halbtags, ganztags, ...)

Babysitting für Zeiten außerhalb der regulären Betreuung, wenn in diesen nachweislich für das Studium gearbeitet werden muss (z.B. abendliche Treffen von Arbeitsgruppen)

Begründung für das notwendige Babysitting:

Summe in Euro

Zusatzaufwendungen im Krankheitsfall (z.B. Tagesmutter fällt aus, krankes Kind kann nicht in die Tagesbetreuung)

Erläuterungen:

Summe in Euro

**Beantragte Gesamtsumme in Euro****Folgende sonstige Unterlagen sind beigefügt**

- Studienbescheinigung / Immatrikulationsnachweis
- Nachweis der Daten des Kindes (Geburtsurkunde, Kinderpass)
- Originalrechnung für die entstandenen Kosten (für Bücher, Software, Babysitting, Sonstiges)

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben:

Ort, Datum

Unterschrift



<b>Auszufüllen von der Gleichstellungsbeauftragten:</b>	
Studienbescheinigung / Immatrikulationsnachweis liegt vor:	
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Die Daten des Kindes / der Kinder werden nachgewiesen durch:	
<input type="checkbox"/> Geburtsurkunde	<input type="checkbox"/> Kinderpass
Originalrechnungen	
<input type="checkbox"/> liegen vor	<input type="checkbox"/> liegen nicht vor
Sonstige Anmerkungen	
<b>Förderungsbetrag Summe in Euro</b>	
Ort, Datum	Unterschrift

<b>Auszufüllen im Präsidialamt:</b>	
Antrag am                      bewilligt	
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Zur Zahlung angewiesen:	
Euro:	Datum:



Vergaberichtlinien zu den Anträgen auf Studienförderung  
nach Kap. 9600, Tit. 54785  
Förderung [alleinstehender] Studierender mit Kind

1. Anträge können zu jedem Zeitpunkt eingereicht werden. Es kann die Förderung für bereits vergangene oder für künftige Kosten beantragt werden.
2. Antragsberechtigt sind Studierende mit Kind, insbesondere Alleinerziehende.
3. Der maximale Förderbetrag beträgt 500, -- Euro pro Antragssteller\*in und Semester.
4. Die Förderungswürdigkeit wird von der Gleichstellungsbeauftragten festgestellt. Zu jedem Quartalsende entscheidet die Gleichstellungsbeauftragte über die Vergabe von max. ¼ des jährlich zur Verfügung stehenden Budgets (aktueller Stand: 4.600 € jährlich, 1.150 € pro Quartal). Entscheidend für die Quartalszuordnung des Antrags ist dessen Eingangsdatum, nicht das Datum der entstandenen Kosten.
5. Sollten bis zum Jahresende nicht alle Fördermittel vergeben sein, können diese noch im Folgejahr entsprechend den Vorgaben zusätzlich verteilt werden.
6. Die Mittel werden nicht auf eine Bafög-Förderung angerechnet.
7. Anträge und Nachweise sind im Original an die Gleichstellungsbeauftragte zu richten und vorab per Mail an [gleichstellung@hs-mainz.de](mailto:gleichstellung@hs-mainz.de)
8. Es handelt sich um eine soziale Förderung, die Studiereignung wird nicht geprüft.
9. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.